



Inhalte

| Grundlagen der Personalentwicklung

- Ziele
- Stand in den Behörden

| Entwicklung von PE-Konzepten

- Aufbau
- Bestandteile

| Management von PE-Projekten

- Zielplanung
- Zeitplanung
- Ergebnisplanung

| Arbeitsplatzbezogene Personalentwicklung

- Mitarbeiterauswahl
- Einführung
- Leistungssicherung

| Förderung von Mitarbeitern

- Potenzialanalyse
- Potenzialförderung

| Teamentwicklung

- Teamdiagnose
- Teamentwicklung

| Entwicklung der Behördenkultur

- Mitarbeiterbefragung
- Leitbild
- andere behördenspezifischen Maßnahmen

| Zielgruppenförderung

- Auswahl von Zielgruppen
- Förderung von Zielgruppen

| Qualitätssicherung

- Erfolgssicherung
- Sicherung der Nachhaltigkeit

Personalentwicklung

Personalentwicklung systemisch angehen und zum Erfolg führen

Der Erfolg von P.E.-Konzepten und P.E.-Maßnahmen ist abhängig davon, ob es in der Behörde Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter gibt, die den Prozess professionell begleiten.

Zu den Aufgaben einer Personalentwicklerin und eines Personalentwicklers zählt insbesondere,

- die Entwicklung behördenspezifischer P.E.-Konzepte zu betreuen
- die Durchführung von P.E.-Maßnahmen zu begleiten und den Erfolg zu sichern
- Behördenleitung hinsichtlich Fragen der Personalentwicklung zu beraten
- für Vorgesetzte und Mitarbeiter als Berater/in zur Verfügung zu stehen.

| Ziele

Dieses Seminar gibt Ihnen das nötige Handwerkszeug für die Personalentwicklung und das Wissen um den richtigen Umgang damit. Beispiele aus dem Behördenalltag sorgen für eine praxisnahe Umsetzung und erleichtern so den Transfer in den eigenen Berufsalltag.

| Methoden

Im Seminar kommen folgende Methoden zum Einsatz:

- Vortrag, Gespräch und Moderationstechniken zur Vermittlung und Erarbeitung des Lernstoffes
- Partner- und Gruppenarbeit als Übungsmethoden
- Einzelarbeit als Feedbackmethode
- Praxissimulation als Umsetzungshilfe.

| Zielgruppe

Gemeldete Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des höheren und gehobenen Dienstes oder vergleichbare Vergütungsgruppen aus Personal- und Organisationsbereichen.

| Dauer

Das Seminar dauert zwei Tage.